Enegieeffizienz in Alten- und Pflegeheimen - Energiebewusstes Verhalten bei Mitarbeitern und Bewohnern

SAVE AGE
Save Energy
green energy for elderly

Für eine Reduzierung des Energieverbrauchs und der Energiekosten in Alten- und Pflegeheimen ist die Förderung eines energiebewussten Verhaltens bei Mitarbeitern und Bewohnern ebenso wichtig wie technische Verbesserungen bei Gebäuden und Anlagen. Zahlreiche Einrichtungen haben bereits gezeigt, dass eine Reduzierung des Energieverbrauchs und eine Senkung der Energiekosten auch ohne Einbußen an Qualität und Komfort für die Bewohner möglich sind.

SAVE AGE ist ein europäisches Vorhaben, das sich umfassend mit Energieeffizienz in Alten- und Pflegeheimen befasst (www.saveage.eu). In Deutschland steht eine enge und praktische Zusammenarbeit mit zehn Piloteinrichtungen im Vordergrund, aus welcher Methoden und Instrumente zur verbesserten Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen abgeleitet werden.

In den Pilotheimen wurden Initial-Energieanalysen durchgeführt. Gezielte Gespräche mit Heimleitung und Mitarbeitern ergaben Aufschluss über das Energiemanagement und Energiebewusstsein in der Einrichtung. Ein bemerkenswertes Potenzial für Energieeinsparung liegt bei gering-investiven Maßnahmen (Betriebsoptimierung der Versorgunganlagen, energiebewusstes Verhalten, Energiemanagement). Beim Verhalten der Mitarbeiter konnten in den einzelnen Bereichen Pflege, Küche, Wäscherei und Haustechnik sich wiederholende typische ‚Energiesünden' festgestellt werden. In einigen der Pilotheime wurden bis zu 13 MWh Heizenergie und bis zu 5,5 MWh elektrische Energie pro Bewohner und Jahr verbraucht. Diese Energiemengen reichen in der Regel aus, um ein gesamtes Einfamilienhaus zu beheizen und eine sechsköpfige Familie mit elektrischem Strom zu versorgen. Das Einsparpotenzial ist in solchen Fällen enorm.

Ein wesentlicher Aspekt bei SAVE AGE ist die Integration der Verbesserungsmöglichkeiten in den Heimalltag. Der entworfene Prozess läuft über einen Zeitraum von ein bis zwei Jahren und basiert im Wesentlichen auf drei Aktivitäten: der ‚Initial-Energieanalyse', dem ‚Energiecontrolling' und der ‚Energie-schenkt-Freude-Kampagne'.

In einer Kooperation mit der Hochschule für Medien Stuttgart wurden die speziell auf stationäre Altenhilfeeinrichtungen zugeschnittenen ‚Energie-schenkt-Freude'-Arbeitsmaterialien ausgearbeitet, die es ermöglichen, in den Heimen das Energiebewusstsein der Mitarbeiter, Bewohner und Besucher auf sympathische und freundliche Art zu schärfen. Die Materialien werden ergänzend zu den oben genannten Maßnahmen ähnlich einer Kampagne über ca. 1 Jahr eingesetzt. Das Motto ‚Energie schenkt Freude' und das sympathische Maskottchen ‚Eddie' zielen darauf ab, das Thema Energie auf herzliche und positive Art in den Heimalltag einzubringen, anstatt belehrend oder mahnend aufzutreten.

Kontakt und weitere Informationen

solites

Steinbeis Forschungsinstitut für solare und
zukunftsfähige thermische Energiesysteme
Dipl.-Ing. Thomas Pauschinger
Tel. 0711-6732000-40
Email pauschinger@solites.de
www.solites.de

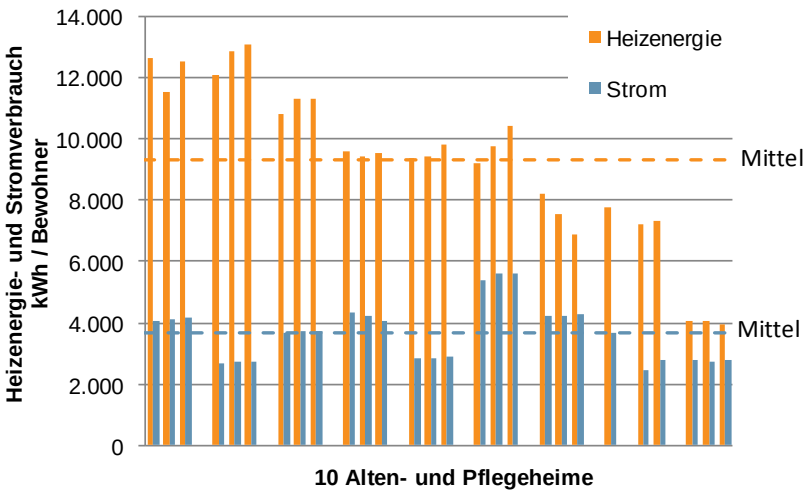

Abb: Jährlicher Heizenergie- und Stromverbrauch der zehn Pilotheime für drei Betriebsjahre

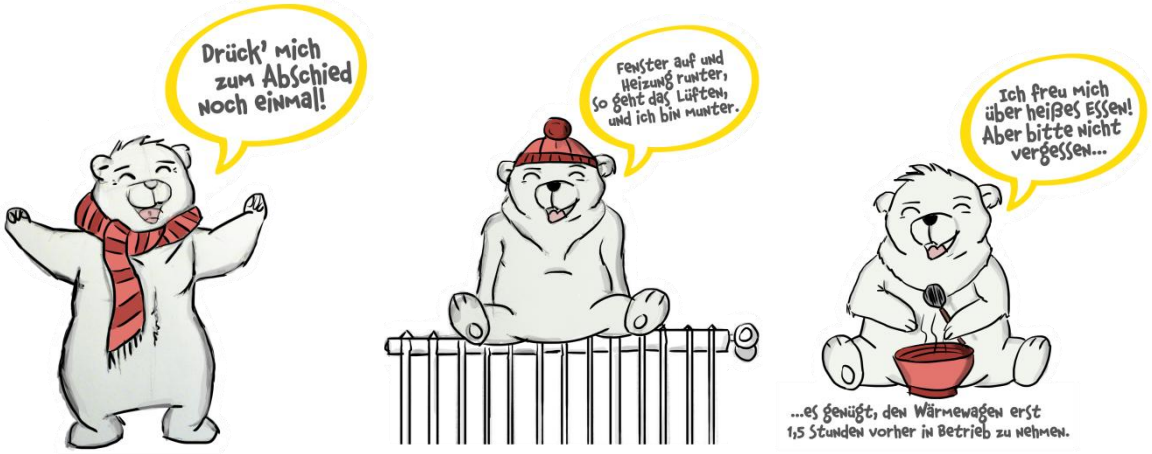

Abb.: Touchpoint-Aufkleber bzw. Anhänger mit Maskottchen Eddie für Lichtschalter, Fenstergriff und Wärmewagen

Abb.: Kampagnen-Maskottchen ‚Eddie‘ zieht im September 2012 in Stuttgarter Altenheim Zamenhof ein